

Nichtamtlicher Teil.

Neue Barsortiments- und Weihnachtskataloge.

II. (Vgl. Nr. 263).

Seit unserer Besprechung der neuen Barsortiments- und Weihnachtskataloge in Nr. 263 d. Bl. ist von letzteren eine ansehnliche Reihe weiterer erschienen. Von ersteren empfangen wir eine Vervollständigung durch den neuesten Lagerkatalog der Firma Albert Koch & Co. in Stuttgart vom 1. November d. J.

Dieses im Jahre 1872 durch die Gebrüder Koch gegründete Stuttgarter Barsortiment hat sich in den nunmehr achtzehn Jahren seines Bestehens in erfreulicher Weise entwickelt und sich längst als ein notwendiges Glied im Betriebe des süddeutschen Kommissionsplatzes erwiesen. Der Katalog umfaßt 236 Seiten kleinen Quartformates. Die erste und weitaus umfangreichste Abteilung verzeichnet Bücher und Atlanten, einschließlich der Schulbücher, die zweite Schulausgaben deutscher, englischer und französischer Klassiker. Zwei weitere Abteilungen enthalten 1) Musikalien und Musikkritik, 2) Atlanten, Karten und Globen des Dietrich Reimer'schen Verlages in Berlin. Den Beschluß macht ein umfangreiches, systematisch in 23 Hauptgruppen geteiltes Inhaltsverzeichnis. Einen Beweis von der großen Thätigkeit und Leistungsfähigkeit dieses Barsortimentes liefert das dem Katalog vorangeschickte Verzeichnis der neu aufgenommenen Artikel, das gegen 600 Titel enthält. Die Ausstattung des Kataloges ist innerlich und äußerlich durchaus sauber und gediegen.

Von den allgemeinen, jedes Jahr wiederkehrenden Weihnachtskatalogen liegen uns Seemann's literarischer Jahresbericht (20. Jahrgang) und Hinrichs' Weihnachtskatalog (35. Jahrgang) vor. Ihnen schließt sich, schon äußerlich durch einen geschmackvollen Umschlagtitel die Aufmerksamkeit erregend, K. F. Koehler's literarischer Weihnachtskatalog 1890 würdig an.

Seemann's Jahresbericht (Verlag des litterarischen Jahresberichts [Artur Seemann] in Leipzig), unter Mitwirkung namhafter Gelehrten von Dr. K. Heinemann in Leipzig herausgegeben (gr. 8°. XVI, 136 S.), bietet das gewohnte ansprechende Bild. Dem eigentlichen Litteraturbericht sind einige anmutige Erzählungen und biographisch-kritische Skizzen vorangeschickt, eine Seite lesenswerter Gedichtproben bildet den Schluß dieser hübschen Einleitung. Der Litteraturbericht selbst bietet bei aller notwendigen Kürze doch das Bild großer Sorgfalt der Ausarbeitung. Betrachtet man die außerordentlich große Menge der Bücher, die hier auf wenigen Seiten zu besprechen waren, so ist die Leistung zu bewundern, durch welche mit äußerster Knappheit des Ausdrucks über den wesentlichen Inhalt jedes einzelnen Buches berichtet und zum Teil kritisch geurteilt wird. Sauber eingedruckte Bilder unterbrechen vielfach den Schriftsatz und bilden wichtige Anziehungspunkte für das Auge des suchenden Bücherfreundes. Mehr noch solcher Anziehungspunkte finden sich im angehängten Anzeigeteile, der das gewohnte bunte, dennoch meist ruhige Gesamtbild darbietet.

Die Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig beschränkt sich in ihrem Katalog, dem ältesten dieser Art, auf eine Zusammenstellung der Weihnachtslitteratur in sorgfältig geordneter Gruppierung. Dieser Uebersicht, die 25 Seiten einnimmt, schließt sich in einem Umfange von 55 Seiten und einigen Beilagen der übliche Anzeigeteil an.

K. F. Koehler's Barsortiment in Leipzig vereinigt in seinem Katalog die beiden vorstehend beschriebenen Systeme; einer berichtenden und zum Teil kritisch würdigenden Besprechung einer recht ansehnlichen Bücherauswahl folgt eine übersichtliche Zusammenstellung von Titeln, nach welcher der zum Schenken Aufgelegte oder Veranlaßte seine Wahl treffen mag. Eine flott geschriebene Einleitung knüpft an das buch-

händlerische Ereignis dieses Jahres, den unerhörten Erfolg des vielumstrittenen »Rembrandt als Erzieher« an, um daran das gründlich falsche, dennoch merkwürdigerweise gerade im Buchhandel sehr allgemeine, kurzerhand absprechende Wort, daß die Deutschen keine Bücher kaufen, gebührend zu widerlegen. Freilich haben Kaufkraft und Kauflust des deutschen Volkes schwere Mühe, gleichen Schritt zu halten mit der rastlos ins Uebermaß gesteigerten Erzeugung des deutschen Buchhandels. Je maßloser aber diese Erzeugung, um so schwerer natürlich die Wahl, um so bedrückender deren Qual, um so nötiger und wohlthätiger daher auch der Weihnachtskatalog, dessen Hinweisen, Belehrungen, Anregungen der weniger geübte Bücherkäufer manche Erleichterung verdankt. Auch hier vervollständigen eingestrente Bilder und der gewohnte Anzeigeteil die Anregung in bekannter Weise. Aber auch hier treibt, ganz wie in den Anzeigebüchern der meisten anderen Weihnachtskataloge, die Sucht des anzeigenden Verlegers, dem Raum möglichst viel abzugewinnen und dennoch unter allen Umständen aufzufallen, manche sonderbare Blüte; einige Anzeigen leisten im Uebermaß der Einfassungen, Grundierungen, Einschachtelungen geradezu Unglaubliches. Es ist eine Ausartung der zuerst in Altenburg mit einer gewissen Originalität und nicht ohne Geschick gepflegten Methode des Circularsatzes, die einer heilsamen Reform dringend bedürftig ist.

Der Koehler'sche Katalog umfaßt XCII, 68 Seiten gr. 8° und zeichnet sich, wie schon bemerkt, durch eine flotte Umschlagzeichnung (von F. Reiß) vorteilhaft aus, die ihren Ruhepunkt in einer dunkel gehaltenen Umrahmung mit einem Durchblick auf das deutsche Buchhändlerhaus findet.

Von weiteren Leipziger Weihnachtskatalogen seien folgende genannt, denen gleichmäßig volles, uneingeschränktes Lob betreffs zweckmäßiger Einrichtung und vornehmer, sauberer Ausstattung zu zollen ist:

A. Twietmeyers Illustrierter Weihnachtskatalog englischer, französischer und italienischer Werke. 1890. gr. 8°. 124 S. Illustrierter Katalog ausgewählter Werke aus dem Verlage von F. A. Brockhaus. gr. 8°. 56 S.

Verzeichniss ausgewählter Werke in eleganten Einbänden [aus dem Verlage von] F. A. Brockhaus. kl. 8°. 16 S.

Verzeichniss von Reisewerken aus dem Verlage von F. A. Brockhaus in Leipzig. December 1890. gr. 8°. 24 S. Mit Illustr.

Katalog ausgewählter Werke der ausländischen Litteratur. 1891. Zu beziehen von F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiquarium in Leipzig, Berlin, Wien, Paris. gr. 8°. 228 S.

Verzeichniss der hauptsächlichsten ausländischen Zeitschriften. 1891. Zu beziehen von F. A. Brockhaus Sortiment u. Antiquarium in Leipzig, Berlin, Wien, Paris. kl. 8°. 25 S.

Von selbständigen Weihnachtskatalogen des Sortimentsbuchhandels liegen uns nur diejenigen von zwei großen Firmen vor. Es ist ja ganz erklärlich, daß diese eigenen Kataloge immer seltener werden, da die Kosten bedeutend sind und die Beiträge der Verleger gewiß immer schwieriger zu haben sein werden. Beiden Katalogen begegnen wir schon seit einer Reihe von Jahren und sind überzeugt, daß sie ihren Herausgebern mehr Vorteil bringen, als selbst die umfassendste Versendung eines der großen allgemeinen Kataloge, deren Anzeigen vielfach zu riskanten Vervollständigungen des Lagers nötigen und dem Publikum der Anregungen gar zu viele geben, so daß kein Sortimentslager gegen alle diese vielen Wünsche wirklich vollkommen gerüstet sein kann.

Am besten in dieser Richtung gefällt uns auch diesmal wieder der Weihnachtskatalog von C. Boyesen in Hamburg. Er umfaßt 126 Seiten kl. 8° und ist sowohl im Text wie in den Bildern sehr geschickt in drei abwechselnden Farbentönen gedruckt. Schwarzdruck ist ganz vermieden, ein warmes Rotbraun wechselt